

Rasta Paze: Vom Soldaten zum Eventmanager am Klopeiner See

Völkermarkt plant ein spektakuläres Event im Wörthersee Stadion. Patrick Riepl, bekannt aus der Eventbranche, bringt große Künstler auf die Bühne. Erfahren Sie mehr über diese spannende Veranstaltung!

In Globasnitz hat Patrick Riepl, besser bekannt als Rasta Paze, seine Leidenschaft für Veranstaltungen in ein erfolgreiches Geschäft verwandelt. Nach dem Abschluss seiner Matura arbeitete er für vier Jahre beim Österreichischen Bundesheer, doch schon bald zog es ihn in die Welt der Events.

Nachdem er ein Jahr lang beim Tourismusverband Klopeiner See tätig war und sich dort mit Marketing und Social Media beschäftigte, spürte Riepl, dass ihm dieser Bereich wirklich zusagte. „Ich habe gemerkt, dass mir dieser Bereich einfach liegt, denn ich war mit Freude dabei“, erzählt er. Dank dieser Entdeckung wagte er den Schritt in die Selbstständigkeit. Er übernahm Projekte von größeren Firmen und war zuständig für Events wie das beliebte „See in Flammen“ am Klopeiner See.

Vielfältige Erfahrungen und große Namen

Seine Karriere gipfelte darin, dass er eine bedeutende Eventfirma in Kärnten unterstützte und dafür sorgte, dass Größen wie Mark Forster und Gigi D'Agostino auf Kärntens Bühnen auftraten. Riepl hat sich also in der lebendigen Eventszene etabliert und plant nun, seine Expertise noch weiter auszubauen.

Besonders sein Engagement und die Fähigkeit, kreative Ideen umzusetzen, haben ihm geholfen, sich in der Branche einen Namen zu machen. Er bringt frische Perspektiven in die Events, die er organisiert, und hat es geschafft, eine treue Fangemeinde aufzubauen.

Patrick Riepl ist ein gutes Beispiel dafür, wie Mut und Leidenschaft für das, was man tut, den Unterschied machen können. Das Interesse an der Veranstaltungsbranche gepaart mit zielstrebigem Handeln ist der Schlüssel zu seinem bisherigen Erfolg. Details zu seinen neuesten Plänen finden Sie in einem Artikel **auf www.kleinezeitung.at**.

In naher Zukunft ist zu erwarten, dass Riepl noch größere Veranstaltungen plant, die die Region Kärnten erfreuen werden. Sein Ziel ist es, unvergessliche Erlebnisse zu schaffen und das kulturelle Leben vor Ort zu bereichern.

Details

Quellen

• **www.kleinezeitung.at**

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at